

Die satirische Chronik

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **52 (1926)**

Heft 19

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die streifenden Zimmerleute von Zürich stellten an die beiden linkesten Parteien den Antrag, sie sollen dafür sorgen, daß das Polizeibudget um fünfzig Prozent herabgesetzt werde. Anzuerkennen sei überhaupt nur noch die Verkehrspolizei. — Das glaubt man diesen Herren gerne. Dann könnten sie die arbeitenden Kollegen in der Uebermacht von zehn gegen einen nach Herzenslust verprügeln, ohne daß sie dabei riskieren müßten, dafür bestraft zu werden. Mit dem gleichen Recht werden auch die Herren Diebe und Einbrecher sagen, sie anerkennen nur noch die Verkehrspolizei. Auch ihnen kann es nur angenehm sein, wenn sie in ihrem oft mit Schwierigkeiten verbundenen Beruf nicht dauernd durch die Polizei gestört werden.

*

Eine ganz neue Erfindung scheint in der Automobilbranche gemacht worden zu sein. Wenigstens liest man in einem Inzerat, das dieser Tage erschienen ist, folgendes: „Die Konstruktion ist glatt und rein, die Ausführung von großem Stil, besonders bemerkenswert die Aufhängung der Hinterachse.“ — Da haben wir's also! In Zukunft wird jeder Automobilist seine Hinterachse aufhängen können. Was das für Vorteile hat, wird zwar nicht gesagt, sicher aber ist es sehr wohlthuend und beruhigend. Wenn ich nicht den Verdacht vermeiden möchte, als ob hier für eine besondere Marke Reklame

gemacht werden soll, würde ich gerne beraten, wer diese Neuerung ausschreibt; denn ich bin fest überzeugt, daß die Aufhängung der Hinterachse manche Automobilisten interessieren wird.

*

Wir kommen immer wieder in die Versuchung, unsern hohen Bundesrat auf Grund der bei ihm offensichtlich akut gewordenen Arbeitsüberlastung zu bedauern. Damit sollten wir nun aber endgültig ein Ende machen. Es hat sich nämlich herausgestellt, daß nicht weniger als vier der sieben Landesoberhäupter Zeit gefunden haben, sich den Zürcher Sechsläutenumzug als Ehrengäste anzusehen. Das ist eine ziemliche Leistung, wenn man denkt, daß die restlichen drei Bundesräte wahrscheinlich auch nicht ihre Bureau- sessel belastet haben. Wenn der Zürcher Preßverein eine seiner erstklassigen gesellschaftlichen Veranstaltungen macht, lassen sich die Herren zumeist wegen Arbeitsüberhäufung entschuldigen. Wenn es sich aber darum handelt, einer groß angelegten Böggerie beizuwohnen, dann haben die hohen Herren Zeit. Vielleicht wäre es doch angebracht, das Landesbäterseptett zur nächsten Zürcher Fastnacht einzuladen, mit Freikarten für alle Maskenbälle bewaffnet. Es ist nicht ausgeschlossen, daß wir dann alle Sieben vollzählig bei uns begrüßen dürfen.

Paul Meier

*

Da im Telephonverkehr stets

Verwechslungen mit den Aufrufnummern zwei und drei vorkommen, wurde das Dienstpersonal angewiesen, für zwei — zwöh zu sagen, also z. B. zwöhundvierzig oder zwöhzwöhunddreißig. — Es ist offenbar der Telephondirektion recht schwer geworden, aus den verschiedenen Dialekten zwischen zwee — zweu — zwai — zwoi und zwöi zu wählen und sich auf zwöh zu legen. In der Folge wird man nun hoffentlich auch zwöhzig und zwöhundzwöhzig sagen. Um auch richtig drei am Telephon sagen zu können, werden von der Telephonverwaltung eigene R-Wirbelkurse eingeführt und dazu von dem eidgenössischen Militärdepartement Tambourinstruktoren zur Verfügung gestellt. — Also bitte Fräulein, sind sie so liebenswürdig — zwöh-zwöh und zwöhzig, — der Teufel soll es holen — drrrrrei-drrrrrei-und-drrrrrreizig.

*

Der Bundesrat befaßte sich neuerdings mit der eidgen. Finanzpolitik, ohne jedoch bestimmte Schlüsse zu fassen. Er hat sich mit der Beschneidung der Subventionen befaßt. — Da die Rede von Beschneidung ist, muß es sich offenbar um Subbenzionismus handeln, da ja zudem unser Subventionswesen nicht einfach beschnitten, sondern nur behauen werden kann. Da aber doch etwas gehen muß und das kulturelle Gebiet der Künste und Wissenschaften sowieso ganz wenig staatliche Unterstützung genießen, kann

Als **Blutreinigung** wirkt heilsam und schmeckt gut **Model's Sarsaparill**

Nur echt in Flaschen zu 5 Fr. und 9 Fr. in den Apotheken.
Pharmacie Centrale, Madlener-Gavin, Rue de Mont-Blanc 9, Genf.

Patria

Schweiz. Lebensversicherungs-Gesellschaft
auf Gegenseitigkeit
vorm. Schweizerische Sterbe- u. Alterskasse
Centralverwaltung **Basel** Riffelergasse 55

KUNSTGEWERBEMUSEUM ZÜRICH

11. April bis 24. Mai 1926

Neuestes Kunstgewerbe aus der Pariser Ausstellung 1925

Dänemark — England — Frankreich — Holland — Italien
Oesterreich — Polen — Schweden — Tschechoslowakei
Täglich geöffnet von 10 12 und 2—6 Uhr, Sonntags bis 5 Uhr.
Eintritt Fr. 1.—. / Samstag nachmittags und Sonntags frei.

Champagne **Ayala & Co** Chateau d'Ay

Agent Général
Otto Bächler, Zürich 6
Tel. Hott. 4805 — Turnerstr. 37

Detektiv-Institut **FOX** (EMIL OTTIKER) Zürich 1, Rennweg 44. Ermittlung jeder Art, überall.

Englisch in 30 Stunden

geläufig sprechen lernt man nach interessanter und leichtfasslicher Methode durch 42) brieflichen [Za2917 g]
Fernunterricht
Erfolg garantiert. 500 Referenz.
Spezialschule für Englisch „Rapid“ in Luzern 666.
Prospekt gegen Rückporto.

Fiebermesser

Leibbinden Verbandstoff, Irrigateure und alle übrigen Sanitätsartikel. Neue Preisl. Nr. 40 auf Wunsch gratis.
Sanitätsgeschäft P. Hübscher, Zürich 8
Seefeldstrasse 98. 37

dieser Zuschuß ruhig ganz fallen gelassen werden. Dafür soll aber für Statistik, dieser größten Wohltäterin der Menschheit, mehr Zahlen und Zuschüsse geschenkt werden, nicht daß unsere Nachkommen eines Tages mit Erschütterung feststellen müssen, daß aus dem Jahre 1926 die genauen statistischen Angaben über das spezifische Gewicht Neugeborener von Müttern unter zwanzig Jahren unter spezieller Berücksichtigung der Konfession und des Alters der Brüder der besagten Mütter und im Hinblick auf die soziale Stellung und die Hutnummer der Väter — fehlen, und dadurch jede exakte Beurteilung unserer Kulturstube verunmöglicht werde. Eine solche Verantwortung wollen wir uns unter keinen Umständen aufladen.

*

Im Ständerat sprach sich Schöpfer (Solith.) ebenfalls dafür aus, daß man sich in der Frage des Unterrichts über den Völkerbund äußerste Reserve auflege. Es handle sich beim Völkerbund um ein schwieriges Problem, dessen Behandlung über das Auffassungsvermögen der Volksschule hinausgehe und das für den Unterricht zu wenig abgeklärt sei. — Also bft — bft — bft, sagen sie in Gottes Namen ja ihren Kindern nichts vom Völkerbund, — die Frage ist noch viel zu wenig abgeklärt, bedenken sie das Gift, das sie damit eventuell in den Geschichtsunterricht hineintragen und die Zweifel eines jungen Herzens an der Notwendigkeit unseres immergrünen Hel-

dentums, — aber bitte entwürdigen sie sich nicht, erklären sie ihrem Jüngsten doch lieber die Analyse einer chemischen Gleichung, sagen wir zum Beispiel Weinstein-säure $x = c + 0,075 b - 1,5$, oder die Beweisführung des Pythagoräischen Lehrsatzes oder die chirurgische Technik einer Transfusion — aber um Gottes Willen,

jagen sie ihm nichts von dem Willen der Völker, einen Menschheitsbund zu gründen — bft — bft — bft!

*

Nach der „Schweiz. Schützenzeitung“ werden in der ganzen Schweiz dieses Jahr 307 Tage für Schützenfeste beansprucht. 15 Kantone werden kantonale

Pinschgauers Heimkehr

Kistenbach



Herr Scheurer wollte hausieren gehn,
Soldatenschuhe verkaufen
und konnt' es nicht gar schön.

Man lachte den Mann mit den Schuhen aus.
Er schnürte sich sein Ränzgel
und kehrte betrübt nach Haus.

TRINKEN SIE

nur noch garantiert coffeinfreien Kaffee

„RIVAL“

Schweizer Erfindung • Schweizer Fabrikat

75

FEIN UND MILD
PREIS FR. 1.-

Bekannt unter dem Namen
„BÄUMLI-HABANA“

HABANA
CIGARES
DE TABACS SUPERIEURS

EDUARD EICHENBERGER SÖHNE
BEINWIL a/SEE SCHWEIZ

PRO DRA

MODERNE
BRILLEN-OPTIK

WIR
arbeiten nach den
Gesichtspunkten der strengsten
wissenschaftlichen
Theorien

RASCHE BEDIENUNG

WALZ & Co.
OPTISCHE WERKSTÄTTE
ST. GALLEN

40

Schützenfeste in größerem Rahmen abhalten. — Es bleiben also der Schweiz nur noch 58 unbeflagte Tage, welche natürlich für alle die vorbereitenden Sitzungen der Empfangs-, Vergnügnungs-, Rößli- und Servelatkomitees nicht ausreichen. Die Eidgenossenschaft wird sich daher genötigt sehen, um Verlängerung des Jahres einzukommen, ein Verlangen, das schon die letzten Jahre mit Zug von der Festhüttekommmission des Nationalrates hätte gestellt werden sollen. Man hofft

allgemein, daß nach dieser Verlängerung nun auch noch die übrigen sieben Kantone sich zu kantonalen Schützenfesten in größerem Rahmen entschließen können.

*

Eine politische Partei des Bezirks Pruntrut hat aus Anlaß der Grossratswahlen ihre politischen Anhänger kollektiv in einer Versicherungsgesellschaft gegen Unfall versichern lassen. — Wäre es nicht vielleicht besser und wichtiger gewesen, diese Mitglieder gegen

Rechts- oder Linksfall resp. Unfall zu versichern? — Zudem würde sich dadurch eine neue Versicherungsart mit größten Perspektiven, speziell für die Versicherten, zeigen; und wenn nur für jede umgesetzte politische Ueberzeugung den historischen Parteien 2 Fr. bezahlt würde, könnten sie mit diesem Gelde seelenruhig an die Gründung einer neuen Partei herantreten, was im Interesse der Belebung der politischen Nationalspiele nur begrüßt werden kann.

Enden

BAD RAGAZ

521 Meter ü. M.

Der Heilbrunnen gegen Gicht, Rheuma, Nervenleiden etc.
Idealer Ferienaufenthalt

Prachtvolles Ausflugsgebiet

Kursaal — Thermalschwimmbad — Taminaschlucht

Auskunft durch das Verkehrsbureau

84

CIGARETTES SOLEIL

ff. ORIENT. PRODUKTE

Cigarettenfabrik
SOLEIL
Aktiengesellschaft
ZÜRICH 93 Lagerstraße

Basel Park-Hotel Bernerhof

Zimmer mit laufendem Kalt- und Warmwasser
von Fr. 4.— an.

Wil Hotel Schwanen 3 Min. v. Bahnhof
Gute Küche und gepflegte Weine. Stets lebende Bachforellen. Neu renovierte freundl. Zimmer. Neue geräumige Autogarage für div. Wagen. Bezintank. Oel. Tel. 15 Portier am Bahnhof. Höfl. empfiehlt sich H. SCHILLING.



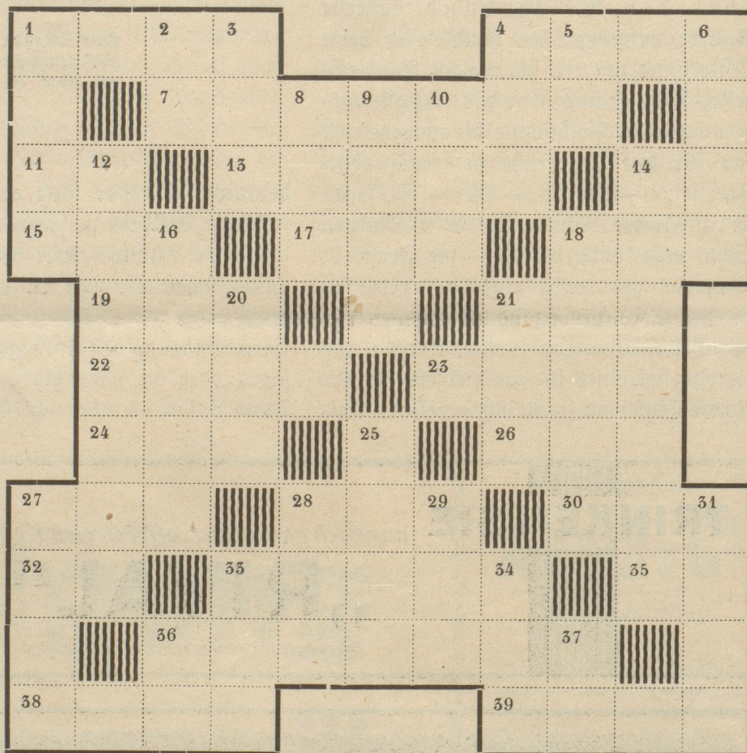
Warum dem Ausland den Tribut,
Wenn die Schweizerware gut?

Marke „Büsi“ garantiert nur
Bestes in Stoffen und Formen!

In einschlägigen Geschäften erhältlich.

Fabrikanten: FÜRST & Cie., Wädenswil

Kreuzwort-Rätsel



In die weißen Felder sind Buchstaben zu setzen, deren Wörter folgende Bedeutung ergeben:

Wagerecht: 1. Stadt in Holland, 4. Raubtier, 7. Römische Würde, 11. Fluß in Rußland, 13. Teufel, 14. Italien. Tonbezeichnung, 15. Viskörstube, 17. Viehfutter, 18. Fragewort, 19. Leblos, 21. Münze, 22. Allerkleinster Bruchteil, 23. Freiheitsheiß, 24. Adelsprädikat, 26. Stadt in Tirol, 27. Persönliches Fürwort, 28. Teil des Baumes, 30. Nebenfluß des Neckars, 32. Nebenfluß der Ems, 33. Gute Stube, 35. Italienische Tonbezeichnung, 36. Antiker Geschichtsschreiber, 38. Stadt in Holland, 39. Altentwurf.

Senkrecht: 1. Prophet, 2. Spielkarte, 3. Ton in der Musik, 4. Gutschein, 5. Flächenmaß, 6. Nahrungsmittel, 8. Dicht dabei, 9. Lebenshauch, 10. Strick, 12. Stadt auf Java, 14. Stadt in Oberitalien, 16. Neuzeitliche Erfindung in der Schiffbautechnik, 18. Woge, 20. Klang, 21. Biblischer Frauenname, 25. Europäische Hauptstadt, 27. Teil des Beines, 28. Adler, 29. Lebensende, 31. Geographischer Begriff, 33. Biblischer Stammvater, 34. Französische Verneinung, 36. Abkürzung für ein Flächenmaß, 37. Abkürzung für eine Gewichtseinheit.

Lösung des Kreuzworträtsels in Nr. 18

Wagerecht: 1. Rumäne, 7. Bar, 8. Riege, 10. Eid, 11. Fes, 12. Ohr, 14. As, 15. Ein, 17. Cu, 18. Don, 20. Lasso, 23. Anode, 25. Atlas, 27. Totem, 29. Met, 30. Er, 32. Zug, 33. He, 34. Rot, 36. Sem, 37. Irr, 38. Moden, 40. Bf, 41. Mondain.

Senkrecht: 1. Rab, 2. Ur, 3. Arena, 4. Eis, 5. Ne, 6. Ego, 7. Bison, 9. Ehe, 10. Lavater, 11. Flet, 13. Rüster, 16. Aft, 19. Rot, 21. Samum, 22. Dtm, 24. Dom, 26. Nehre, 28. Glend, 31. Rom, 33. Tom, 36. Sen, 37. Ton, 39. Do, 40. Di.